



## FSC Chain of Custody Zertifizierung Auditbericht

<b>Unternehmen:</b>	Gruppe AWV (SGSCH-COC-007999)		
<b>Adresse:</b>	Im Roos 5, 5630 Muri		
<b>Standard(s):</b>	FSC-STD-40-004 (COC) FSC-POL-40-002 (Group)	<b>Akkreditierungsstelle:</b> ASI	
<b>Art des Zertifikates</b>	Gruppenzertifizierung		
<b>Kontaktperson:</b>	Theo Kern		
<b>Telefon-Nummer:</b>	+41 (0)56 221 89 71	<b>Email:</b>	awv@awv.ch
<b>Besuchte Standorte:</b>	<b>Gruppenmanagement:</b> - Gruppe AWV, Muri <b>Stichproben Gruppe:</b> - Waldholz Aargau - Aargoholz	<b>Audit Datum:</b>	<b>Gruppenmanagement:</b> 12.3.2013 <b>Stichproben Gruppe:</b> 12.3.2013 14.3.2013 <b>Schlussbesprechung:</b> 22.3.2013
<b>EA Code:</b>	20.1	<b>NACE Code:</b>	06
<b>Technical Area Code</b>		<b>Anzahl Mitarbeitende</b>	~ 8 Mitarbeiter in der Gruppe
<b>Lead Auditor*:</b>	Christian Binggeli	<b>Weitere Auditoren:</b>	
<b>FSC COC und FSC CW Code</b>	SGSCH-COC-007999 FSC®-C101626	<b>Erst-Ausstellungsdatum:</b>	29 Aug 2010
<p><b>Dieser Bericht ist vertraulich und wird nur an das Auditorenteam, an die Kontaktperson des Kunden und das SGS Büro abgegeben.</b></p> <p><b>Die SGS akkreditierte Stelle für diese Zertifizierung ist SGS Société Générale de Surveillance; Manager Forestry Services, Technoparkstrasse 1, CH-8005 Zürich, Switzerland, Tel. +41 44 445 16 80, Fax +41 445 16 88, Email: info.zh@sgs.com, www.sgs.com.</b></p>			

### 1. Auditziele

Die Ziele dieses Audits waren:

- zu bestätigen, dass das Managementsystem allen relevanten Anforderungen des Standards entspricht;
- zu bestätigen, dass die Organisation das beschriebene Managementsystem effektiv umgesetzt hat;
- zu bestätigen, dass das Managementsystem fähig ist, die Ziele der Unternehmenspolitik zu erreichen.

### 2. Zertifizierungsbereich

Einkauf und Verkauf von FSC 100% Rundholz und Energieholz; Transfersystem.

*Purchase and sale of FSC 100% round wood and fuel wood; transfer system.*

Wurde der Zertifizierungsbereich als Ergebnis dieses Audits geändert?  Ja  Nein

Dies ist ein "Multi-Site Audit". Alle Standorte und/oder Niederlassungen sind auf einem vom Kunden akzeptierten Anhang (dem Bericht beigelegt) aufgelistet.  Ja  Nein

Dies ist ein "Gruppen Audit". Alle Standorte und/oder Niederlassungen sind auf einem vom Kunden akzeptierten Anhang (dem Bericht beigelegt) aufgelistet.  Ja  Nein

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	29 Mai 2013	Auditart:	SA	Besuch Nr.	4
<b>VERTRAULICH</b>		Dokument:	GP4503B	Version	02	Seite	1 von 10

- Das Unternehmen hat Verarbeitungsschritte ausgelagert und hat alle relevanten Outsourcing-Firmen gemäss Anhang aufgelistet  Ja  Nein  
 - keine Verarbeitungsschritte, nur Transport ist ausgelagert
- Das Unternehmen beschafft Controlled Wood und der Anhang für Controlled Wood liefert ergänzende Informationen über das Unternehmens Verifizierungsprogramm und die Risikoanalysen  Ja  Nein
- Das Unternehmen hat vorgesehen FSC Controlled Wood zu verkaufen und eine FSC Controlled Wood Nummer muss registriert werden  Ja  Nein
- Das Unternehmen verwendet „Minor Components“ (Kleinstbestandteile), für welche die COC Anforderungen nicht gelten und „Anhang für Minor Components“ liefert ergänzende Informationen.  Ja  Nein

### 3. Systembeschreibung

Der Aargauische Waldwirtschaftsverband AWV wurde 1925 von privaten und öffentlichen Waldeigentümern des Kantons Aargau gegründet. Der Verband unterhält seit 2000 ein Gruppenmanagement für die Waldzertifizierung (SGS-FM/COC-000479). Der Verband unterstützt auch die Idee von zentralen Holzvermarktungsorganisationen der Waldeigentümer und hat deshalb 2008 drei Vermarktungsorganisationen als Mitglieder in die FM-Gruppe aufgenommen (Waldwirtschaftsverband Zug, Aargo Holz AG and Waldholz Aargau GmbH).

2010 musste die Gruppe AWV eine eigene COC-Gruppe für die Vermarktungsorganisationen bilden, welche über ein eigenes COC-Gruppenzertifikat verfügt.

2012 wurde ein weiteres Mitglied in die COC Gruppe aufgenommen, die Oberallmeindkorporation Schwyz, welche zuvor über ein Einzelzertifikat verfügte. Vertrag vom 11. Mai 2012

Der Vorstand des AWV bildet die Trägerschaft der Gruppenvertretung. Die Geschäftsstelle des AWV ist für das Management der Gruppenvertretung verantwortlich, der Geschäftsführer wird dabei von Koordinatoren der Zertifizierung unterstützt. Als internes Controlling-Organ wirkt der Ausschuss Zertifizierung. Die COC Gruppe wird durch Herrn Theo Kern, Gruppenmanager nach aussen vertreten, welcher auch die Waldzertifizierungsgruppe Gruppe AWV (SGS-FM/COC-000479) führt. Herr Kern verfügt über die nötigen Kenntnisse zum Management der Gruppe.

Die Gruppenmitglieder sind als Holzhändler tätig im Bereich Einkauf Rundholz (FSC 100%) und Energieholz (FSC 100%) im Transfersystem und Verkauf der identischen Mengen ohne Lager. Das Einsatzgebiet ist regional innerhalb der Schweiz, bei Wertholzverkäufen auch im Ausland.

Die Gruppe verfügt über ein umfangreiches Managementsystem, inkl. Handbuch (Version vom 28 Febr 2013), das die Organisation, Zuständigkeiten innerhalb der Gruppe, den internen/ externen Informationsfluss, das Verfahren zur Aufnahme neuer Mitglieder, die Modifizierung der Gruppe sowie die Organisation und Verantwortlichkeiten für die internen Audits festlegt. Das Handbuch entspricht den Anforderungen von FSC-STD-40-004 (V2-0) und FSC-POL-40-002.

Jedes teilnehmende Unternehmen arbeitet völlig autonom und ist nebst der Erfüllung der Chain-of-Custody-Anforderungen für seine kommerziellen Tätigkeiten, insbesondere was Beschaffung und Verkauf von zertifizierten Produkten betrifft verantwortlich. Die Geschäftsstelle, welche für das Gruppenmanagement zuständig, stellt den Mitgliedern Hilfsmittel wie Arbeitsunterlagen und Dokumente zur Erfüllung der Zertifizierungsanforderungen zur Verfügung. Die Details des Managementsystems sind im Handbuch vom 28 Febr 2013 verbindlich festgelegt.

Die jährlichen Kontrollen durch den internen Auditor erfolgen vor Ort. Die Holzflussbilanzen werden mittels der Jahresmeldung an die Geschäftsstelle gemeldet. Allfällige Korrekturmassnahmen werden auf dem Dokument Optimierungsabweisung dokumentiert und innerhalb der vorgegeben Fristen geschlossen.

Das Gruppenmanagement hat Musteranwendungen der Logos auf Produkten und nicht-Produkten sowie zu allgemeinen Werbezwecken vorbereitet, welche Bestandteil des Handbuches sind. Logos werden in elektronischer Form an die Mitglieder abgegeben.

Ein Austritt oder Ausschluss aus der Gruppe ist Handbuch geregelt. Ein Beschwerdeverfahren ist ebenfalls im Handbuch enthalten (H305).

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	29 Mai 2013	Auditart:	SA	Besuch Nr.	4
<b>VERTRAULICH</b>		Dokument:	GP4503B	Version	02	Seite	2 von 10

Kritische Kontrollpunkte	Risiko der Durchmischung	Begründung/ Erläuterung
Kontrolle der Aufzeichnungen (für alle besuchten Betriebe)	<u>mittel</u>	Die Kontrollen sind gut ( <b>mittlere</b> Einstufung). Alle wichtigen Dokumente sind im Handbuch aufgelistet und wurden allen Mitgliedern an der Schulung bekannt gemacht. Kontrolle während den internen Audits. Teilweise sind die elektronischen Dokumente nicht korrekt abgelegt oder im Handbuch nicht vorhanden, siehe <b>CAR 01</b> . Eine Selbstdeklaration ist auch nicht vorhanden, siehe <b>CAR 02</b> .
Einkauf / Bestellung (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut ( <b>hohe</b> Einstufung). Die Mitglieder erhalten jedes Jahr eine Matrix, die sie termingerecht ausfüllen müssen und welche leicht zu kontrollieren ist.
Annahme / Lager (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut ( <b>hohe</b> Einstufung). Auf dem Polter werden die zertifizierten Stämme separat gelagert und haben ein Nummerplättchen. Anhand dieser wird der Auftrag später wieder identifiziert und kann separat eingeschnitten werden. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.
Bearbeitung Schritt 1-XY (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut ( <b>hohe</b> Einstufung). Alle wichtigen Punkte zur Trennung bzw. Markierung von zertifizierten und nicht zertifizierten Holz sind im Handbuch aufgelistet und wurden allen Mitgliedern an der Schulung bekannt gemacht. Jeder Betrieb hat ein Schema Materialfluss (Aufzeigen aller kritischen Schnittstellen). Zudem musste die Beschreibung des Materialflusses als Schnittstellenmanagement angefertigt werden. Beide wurden vom internen Auditor geprüft und bei Notwendigkeit korrigiert. Mit diesem auf der Stufe jedes Betriebes durchgeführten Schnittstellenmanagement mit Hilfe von Kennzeichnungen (von zertifizierten und nicht zertifizierten Materialien) und physischer Trennung (separate Lagerplätze, Chargenverarbeitung) haben die Betriebe alle Risiken der unkontrollierten Vermischung von zertifizierten und nicht zertifizierten Holz sowie dem Verlust der Identifizierung von zertifizierten Holz Vorbeuge geleistet. Alle Betriebe haben separaten Einschnitt der zertifizierten Stämme, welche danach mit Farbe markiert werden. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.
Auslagerung von Prozessen (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut ( <b>hohe</b> Einstufung). Nur der Transport ist ausgelagert und jedes Los ist mittels NetLogistic identifizierbar. Auf den Liefer- und Transportscheinen ist die

		Losnummer vorhanden und die zertifizierten Produkte als solche erkennbar.
Identifizierung des Fertigprodukts / Etikettierung (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut ( <b>hohe</b> Einstufung). Im Fertigwarenlager erhält jeder Auftrag vom EDV-Lagersystem einen Lagerort und -nummer zugeordnet (Chaotische Lagerung). Anhand dieser wird der Auftrag später wieder identifiziert und kann versandt werden. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.
Verkaufsdokumente (für alle besuchten Betriebe)	<u>mittel</u>	Die Kontrollen sind gut ( <b>mittlere</b> Einstufung). Jedem Mitglied wurde ein Beispiel für die verschiedenen Logo-Verwendungen (on-product, off-product) zugestellt. Es dürfen nur diese Beispiele innerhalb der Gruppe verwendet werden. Änderungen werden sofort kommuniziert und Schulungen finden regelmässig statt.
Vertrieb / Lieferung (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut ( <b>hohe</b> Einstufung). Im Fertigwarenlager erhält jeder Auftrag vom EDV-Lagersystem einen Lagerort und -nummer zugeordnet (Chaotische Lagerung). Anhand dieser wird der Auftrag später wieder identifiziert und kann versandt werden. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.
Andere		

#### 4. Aktuelles Audit Resultat und Schlussfolgerung

Das Audit Team hat ein prozessorientiertes Audit mit Schwerpunkt auf die wesentlichen Aspekte, Risiken und/oder Ziele durchgeführt. Die verwendeten Audit Methoden waren Interviews, Beobachtung von Tätigkeiten sowie die Überprüfung von Dokumenten und Aufzeichnungen.

Das Audit wurde gemäss dem Auditplan und der Auditplanungsmatrix durchgeführt.

Das Audit Team bestätigt, dass die Organisation ein Managementsystem eingerichtet hat und unterhält, welches den Anforderungen der Norm grundsätzlich entspricht und welches die Organisation befähigt, systematisch die der eigenen Politik entsprechenden Vorgaben für Produkte und Serviceleistungen zu erfüllen.  Ja  Nein

Anzahl festgestellter Abweichungen: 0 kritisch 2 geringfügig

Die Auditoren empfehlen aufgrund der Erkenntnisse, die während des Audits gewonnen werden konnten, dass die Zertifizierung der Organisation:

erteilt wird /  fortgesetzt wird /  verweigert wird /  suspendiert wird, bis die Korrekturmassnahmen geschlossen sind.

#### 5. Resultate vorhergehender Audits

Die Ergebnisse des vorhergehenden Audits wurden überprüft. Insbesondere um nachzuweisen, dass Korrekturmassnahmen umgesetzt wurden und die Nichtkonformitäten beseitigt wurden. Die Überprüfung hat ergeben, dass:

Alle, während dem letzten Audit erfassten Abweichungen, wurden korrigiert und die Aufrechterhaltung dieser Massnahmen wurde bestätigt.

Das Management System wurde nicht angemessen angepasst um die Abweichungen des

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	29 Mai 2013	Auditart:	SA	Besuch Nr.	4
<b>VERTRAULICH</b>		Dokument:	GP4503B	Version	02	Seite	4 von 10



vorhergehenden Audits zu beseitigen. Die Abweichungen wurden übertragen in den vorliegenden Bericht, Kapitel 7. Abweichungen.

## 6. Audit Feststellungen

Das Audit Team hat ein prozessorientiertes Audit mit Schwerpunkt auf die wesentlichen Aspekte, Risiken und/oder Ziele durchgeführt. Die verwendeten Audit Methoden waren Interviews, Beobachtung von Tätigkeiten sowie die Überprüfung von Dokumenten und Aufzeichnungen. Aus dem Audit gehen folgende Feststellungen hervor:

- Die Systemdokumentation erfüllt die Anforderungen des Standards und ist genügend detailliert, um die Umsetzung und Nachhaltigkeit des Systems sicherzustellen  Ja  Nein
- Ist das Unternehmen im Besitz von zertifizierter Ware  Ja  Nein
- Das Unternehmen hat die wirksame Implementierung, den Unterhalt und die Verbesserung ihres Managementsystems nachgewiesen.  Ja  Nein
- Das eingeführte und unterhaltene Management-System stimmt mit den Anforderungen des Standards überein.  Ja  Nein
- Die Verwendung des FSC-Warenzeichens ist korrekt und genügt den Anforderungen der anzuwendenden Standards und Richtlinien.  n/A  Ja  Nein
- Die Verwendung der SGS-Zertifizierungszeichen sind korrekt und entsprechenden Richtlinien  n/A  Ja  Nein

## 7. Wichtige Auditabläufe

Die überprüften Prozesse, Abläufe und Funktionen sind detailliert im Auditprogramm und in der Audit-Planungsmatrix aufgeführt. Details über gesammelte Nachweise und den Auditablauf, sind der separaten FSC-COC-Checkliste zu entnehmen.

## 8. Abweichungen

<b>Abweichung</b>	Nr. 1 von 2	<input type="checkbox"/> kritisch	<input checked="" type="checkbox"/> geringfügig
Abteilung/ Funktion:	Administration	Standard Ref.:	FSC-STD-40-004 V2.1: 1.4.1
Dokument Ref.:	Managementhandbuch Gruppe AWV, Version 3.3 vom 31. März 2012	Version/ Ref. Status:	-
Details der Abweichung:	Die Organisation unterhält nicht eine komplette Dokumentation der Umsetzung, die alle zutreffenden Regeln des Standards umfasst. Dokument H2022 Warenfluss des Managementhandbuchs Gruppe AWV ist nicht vorhanden und nicht bekannt: Aargoholz		

<b>Abweichung</b>	Nr. 2 von 2	<input type="checkbox"/> kritisch	<input checked="" type="checkbox"/> geringfügig
Abteilung/ Funktion:	Administration	Standard Ref.:	FSC-STD-40-004 V2.1: 1.5.1
Dokument Ref.:	FSC-POL-01-004	Version/ Ref. Status:	-
Details der	Die Organisation bekennt sich nicht klar zu den Werten des FSC. Diese sind in der 'Policy		

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	29 Mai 2013	Auditart:	SA	Besuch Nr.	4
<b>VERTRAULICH</b>		Dokument:	GP4503B	Version	02	Seite	5 von 10

Abweichung:	for the Association of Organizations with FSC' (FSC-POL-01-004, erstmalig verabschiedet im Juli 2009) definiert. Selbstdeklaration FSC nicht vorhanden: Aargoholz
-------------	---

Vom Kunden vorgeschlagene Korrekturmassnahmen (Corrective Action) zur Verbesserung von geringfügigen Abweichungen (die Korrekturmassnahmen wurden bis zum Schlussgespräch umgesetzt):

- -Abweichung 01: am 19. Mar 2013 wurde Aargoholz ein neuer Zugang zu den elektronischen Dokumenten der Gruppe erstellt (email von Tamara Bühlmann). Der Geschäftsführer der Aargoholz, Gerhard Wenzinger, hat ebenfalls am 19. Mar 2013 ein Warenflussschema gemäss H2022 erstellt.
- -Abweichung 02: die unterschriebene Selbstdeklaration (vom 2 Mai 2012) der Aargoholz war beim Gruppenmanagement vorhanden. Eine Kopie wurde an die Aargoholz zurück gegeben.

Die aufgeführten Abweichungen müssen von der Organisation gemäss den Anforderungen des Standards bereinigt werden. Dies beinhaltet die Evaluierung der Ursache der Abweichung sowie der Formulierung von geeigneten Korrektur- und Präventionsmassnahmen:

- Die Korrekturmassnahmen zur Bereinigung von kritischen Abweichungen müssen SGS innerhalb 30 Tagen mitgeteilt werden. Der SGS-Auditor wird deren Umsetzung innerhalb von 90 Tagen im Rahmen eines **Folgeaudits** überprüfen und basierend darauf entscheiden, ob das Zertifikat erteilt resp. fortgeführt werden kann. (Verrechnung nach Aufwand, Mindestaufwand 0.5 Tag)
- Die Korrekturmassnahmen zur Bereinigung von kritischen Abweichungen müssen SGS innerhalb 30 Tagen mitgeteilt werden. Der SGS-Auditor wird deren Umsetzung innerhalb von 90 Tagen im Rahmen einer **Dokumentenprüfung** überprüfen und basierend darauf entscheiden, ob das Zertifikat erteilt resp. fortgeführt werden kann. Im Falle einer Erst-Zertifizierung führt dies zu einer entsprechenden Verkürzung der Zertifikatsgültigkeit
- Bei Korrekturmassnahmen zur Bereinigung von geringfügigen Abweichungen muss vom Kunden innerhalb 90 Tagen ein Aktionsplan erstellt und der SGS zugestellt werden. Falls der SGS Auditor diesen als geeignet einstuft, prüft er die Umsetzung im Rahmen des nächst folgenden Audits.
- Ein Aktionsplan zur Bereinigung von geringfügigen Abweichungen liegt vor. Die beabsichtigten Massnahmen werden vom Auditor als geeignet beurteilt. Die Umsetzung wird im Rahmen des nächst folgenden Audits überprüft.
- Für alle Abweichungen wurden sofort angemessene Korrekturmassnahmen umgesetzt.

**Bemerkung 1:** Für eine Rezertifizierung müssen alle Abweichungen bis zum Fälligkeitsdatum geschlossen sein, ansonsten muss eine Suspendierung eingeleitet und somit die Zertifikatsdauer für den aktuellen Zyklus entsprechend verkürzt werden.

**Bemerkung 2:** Alle Korrekturmassnahmen werden im Rahmen des nächst folgenden Audits auf ihre Effektivität hin geprüft.

## 9. Allgemeine Bemerkungen & Verbesserungsmöglichkeiten

### Positive und allgemeine Bemerkungen:

- Die Holzhandelsorganisationen haben eine positive Einstellung zur Zertifizierung und setzen die Anforderungen COC im Wald, beim Transport und beim Weiterverkauf um. Bei gemischten Losen (zertifiziert und nicht-zertifiziert) wird auf ein Verkauf als zertifiziert verzichtet. Dadurch ist sichergestellt, dass die Lose immer physisch getrennt sind.

### Hinweise / Verbesserungsvorschläge:

**H01** –Alle Dokumenten, inkl. Lieferschein der Waldholz Aargau mit SGSCH anpassen.

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	29 Mai 2013	Auditart:	SA	Besuch Nr.	4
<b>VERTRAULICH</b>		Dokument:	GP4503B	Version	02	Seite	6 von 10

## 10. Anwesenheit Eröffnungs- und Schlussgespräch

Name	Position	Eröffnung	Abschluss
Theo Kern	Geschäftsführer AWV und Waldholz Aargau	x	x
Sebastian Meier	Ausschuss Zertifizierung	x	x
Tamara Bühlmann	Administration AWV und Waldholz Aargau	x	x
Gerhard Wenzinger	Geschäftsführer Aargoholz	x	x
Eva Wüst	Administration Aargoholz	x	x
Christian Binggeli	Auditor SGS	x	x

## Anhang mit öffentlichen Informationen

### 1. Zertifizierte Produktgruppen

FSC Kategorie: FSC 100%

Nr	Eingangsprodukttyp [1]	Jährliche Eingangsmengen (Volumen / Nummer)	Ausgangsprodukttyp [1]	Species [2]	Haupttätigkeit	System	Jährliche Ausgangsmengen (Volumen / Nummer)	Hauptausgangskategorie
W1 W1.1 W1.2	Rohes Holz/ Raw wood	58 045m <sup>3</sup>	Rohes Holz/ Raw wood Rundholz/ Roundwood Energieholz/ Fuel wood	Tanne [Abies spp.] Fichte [Picea abies] Lärche [Larix spp.] Föhre [Pinus sylvestris] Arve/ Weymouthsföhre [Pinus spp.] Eibe [Fagus baccata] Douglasie [Pseudotsuga menziesii] Ahorn [Acer spp.] Erle [Alnus spp.] Roskastanie [Aesculus spp.] Birke [Betula] Weissbuche [Carpinus betulus] Edelkastanie [Castanea sativa] Buche [Fagus sylvatica] Esche [Fraxinus spp.] Nussbaum [Juglans spp.] Platane [Platanus spp.] Pappel/ Espe [Populus spp.] Kirschbaum [Prunus spp.] Roteiche/ Weisseiche [Quercus spp.] Robinie [Robinia pseudoacacia] Weide [Salix spp.] Vogelbeere [Sorbus aucuparia] Elsbeere [Sorbus torminalis] Faulbaum [Rhamnus frangula] Linde [Tilia spp.]		Transfer (Handel)	58 045m <sup>3</sup>	FSC 100%

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	29 Mai 2013	Auditart:	SA	Besuch Nr.	4
<b>VERTRAULICH</b>		Dokument:	GP4503B	Version	02	Seite	8 von 10



				Ulme [Ulmus spp.]				
--	--	--	--	-------------------	--	--	--	--

[1] According to FSC-STD-40-004a: FSC Product Classification.  
 Nach dem FSC-STD-40-004a-Standard: FSC-Produktklassifizierung.  
 [2] Scientific and common name Wissenschaftlicher und allgemeiner Name

## 2. FSC AAF Accreditation and Administration Fees

Klasse	Umsatz	Broker/Händler	Standard	Multi-Site
1	< US \$ 200'000	<input type="checkbox"/> US \$ 20	<input type="checkbox"/> US \$ 50	<input type="checkbox"/> US \$ 50
2	US \$ 200'001 bis US \$ 1'000'000	<input type="checkbox"/> US \$ 75	<input type="checkbox"/> US \$ 200	<input type="checkbox"/> US \$ 200
3	US \$ 1'000'001 bis US \$ 5'000'000	<input type="checkbox"/> US \$ 150	<input type="checkbox"/> US \$ 400	<input type="checkbox"/> US \$ 400
4	US \$ 5'000'001 bis US \$ 25'000'000	<input checked="" type="checkbox"/> US \$ 300	<input type="checkbox"/> US \$ 800	<input type="checkbox"/> US \$ 800
5	US \$ 25'000'001 bis US \$ 100'000'000	<input type="checkbox"/> US \$ 500	<input type="checkbox"/> US \$ 1'400	<input type="checkbox"/> US \$ 1'400
6	US \$ 100'000'001 bis US \$ 500'000'000	<input type="checkbox"/> US \$ 750	<input type="checkbox"/> US \$ 3'000	<input type="checkbox"/> US \$ 3'500
7	US \$ 500'000'001 bis US \$ 1'000'000'000	<input type="checkbox"/> US \$ 1'500	<input type="checkbox"/> US \$ 5'000	<input type="checkbox"/> US \$ 7'500
8	> US \$ 1'000'000'001	<input type="checkbox"/> US \$ 3'000	<input type="checkbox"/> US \$ 7'500	<input type="checkbox"/> US \$ 15'500

Gruppen: Es gelten spezielle Berechnungen. Geben Sie die zusammengefassten Umsätze aller Gruppenmitglieder in USD an.

## Anhang für die Registration von Multi-Site Organisationen oder Gruppen

Gesamtzahl der Standorte	4
Maximaler jährlicher Anstieg in Anzahl der Standorte	<5
Aufteilung der Verantwortlichkeiten zwischen der Zentrale/Gruppenvertretung und den teilnehmenden Standorten/Gruppenmitgliedern:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfahrensanweisung des Haupt-Managements der Gruppenorganisation:</li> <li>Management-Handbuch für die Nachhaltigkeitszertifizierung und Herkunftsbezeichnung – 28 Febr 2013</li> <li>- Mitglieder sind für die Umsetzung der Anforderungen verantwortlich</li> </ul>
Angewandtes Stichprobenverfahren (Gesamtmenge, Anzahl an Proben, Auswahlkriterien) und Begründung (Risikoanalyse)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 4 Standorte</li> <li>- Stichprobe <math>0.6*\sqrt{y}</math> ergibt 2 für 2013</li> <li>- Die Betriebe wurden zufällig ausgewählt</li> <li>- Bei allen Betrieben besteht ein geringes Risiko, das neue Mitglied Oberallmeindkorporation hatte bereits ein Einzelzertifikat</li> </ul>
Namen der ausgewählten Standorte	Details: siehe Audit Planning Matrix FSC

### Standort-Details:

Name	Tätigkeit	Kontakt	Strasse	PLZ	Ort	Telefon
Aargo Holz AG	Holzhandel	Felix Stauber	Postfach	5304	Endingen	079 658 20 50
Waldwirtschaftsverband Zug	Holzhandel	Ruedi Bachmann	Poststrasse 16	6300	Zug	079 667 65 07
Waldholz Aargau GmbH	Holzhandel	Theo Kern	Im Roos 5	5630	Muri	079 285 49 86
Oberallmeind Korporation	Holzhandel	Felix Lüscher	Brüöl 2	6430	Schwyz	041 818 50 65